



307

GRENZTRUPPEN
DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK

Kommando der Grenztruppen
Operativer Diensthabender

Geheime Verschlusssache

7 Ausfertigungen

1. Ausfertigung 3 Blatt

GVS-Tgb.-Nr. G /279076

Tagesmeldung Nr. 177 / 75

für die Zeit vom 25.06.1975 18.00 Uhr bis 26.06.1975 18.00 Uhr
und Sofortmeldungen bis 27.06.1975 04.00 Uhr

I. Lage an der Staatsgrenze der DDR zur BRD und zu WESTBERLIN

1. Handlungen des Gegners im eigenen Grenzgebiet

a) Festnahmen	von DDR nach DDR	
1./I./GR-24 SALZWEDEL Sicherungsabschnitt-1	1/3	-
7./GÜSt-SiR BERLIN-NIEDERSCHÖNHAUSEN	-	1/1
2./GR-42 BLANKENFELDE	1/1	-
Insgesamt:	2/4	1/1

GR-42 BLANKENFELDE

2.GK WASSMANNSDORF

Am 27.06.1975, gegen 00.45 Uhr, Verhinderung eines Grenzdurchbruches DDR-WB einer unbekanntem männlichen Person durch Anwendung der Schußwaffe mit Todesfolge im Abschnitt 200 m westlich der ehemaligen F-96.
Der Grenzverletzer hat den Hinterlandssicherungszaun überstiegen, den Grenzsignalzaun unterkrochen und diesen ausgelöst. Der zur Überprüfung der Ursache der Auslösung des Grenzsignalzaunes mit Krad eingesetzte Stellvertreter des Zugführers stellte den Grenzverletzer auf Höhe des Kfz.-Sperrgrabens fest und führte gezieltes Feuer. Der Grenzverletzer wurde durch Kopf- und Herzschuß tödlich verletzt. Es erfolgte die sofortige Bergung. Während und nach den Handlungen der Festnahme und Bergung wurden auf WESTBERLINER Gebiet keinerlei Aktivitäten des Gegners festgestellt.

[...]